PHARMA DEUTSCHLAND

FAH
WIR VERNETZEN FORSCHUNG

Fraunhofer GESUNDHEIT

Co-Creation Day Pharma: From Challenges to Solutions

Datum: 25. November 2026

Zeit: 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Online via MS Teams

Zur Veranstaltung

Ziele der Veranstaltung

Die pharmazeutische Industrie steht vor vielfältigen wissenschaftlichen, technologischen und regulatorischen Herausforderungen. Gleichzeitig entstehen durch neue Forschungsansätze, digitale Technologien und interdisziplinäre Kooperationen neue Chancen. Um diese Potenziale gemeinsam zu heben, laden Pharma Deutschland, die Forschungsvereinigung der Arzneimittel-Hersteller (FAH) und Fraunhofer Gesundheit herzlich zum **Co-Creation Day Pharma** ein.
Unter dem Motto „From Challenges to Solutions“ bringen wir **online via MS Teams** Unternehmen und Forschungseinrichtungen zusammen, um konkrete Bedarfe, Ideen und innovative Lösungsansätze in den Austausch zu bringen und mögliche Kooperationen anzustoßen. Der Co-Creation Day ist dabei bewusst **als unkompliziertes, anwendungsorientiertes Austauschformat** angelegt. Im Mittelpunkt stehen konkrete Fragestellungen, Praxisbeispiele und Lösungsansätze, die für die pharmazeutische F&E relevant sind.
Nehmen Sie als Firma hier diese Möglichkeit war, um innerhalb eines kurzen Vortages Problemstellungen und für Sie relevante Forschungsansätze zu präsentieren. Ziel sind die Identifizierung von Partnern aus Industrie und Akademia für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Bereich des Vorwettbewerbes und optimalerweise zukünftige Kooperationsprojekte. Gleichzeitig können hierzu die individuellen Fördermöglichkeiten diskutiert und ermittelt werden.

Der Tag gliedert sich in **drei Pitching-Sessions**, die inhaltlich gemischt und thematisch offen angelegt sind. In kurzen Pitches von maximal sieben Minuten stellen Unternehmen ihre aktuellen Herausforderungen, Innovationsbedarfe oder Projektideen vor; Forschungseinrichtungen präsentieren im Gegenzug innovative Technologien, Lösungsansätze und laufende oder geplante Projekte.
Im Fokus können dabei unter anderem Themen wie Prozessoptimierung und Skalierung, Digitalisierung und KI, personalisierte Medizin, Nachhaltigkeit und Green Pharma, Analytik und Qualität sowie Regulatory und Time-to-Market stehen.

Nutzen Sie dieses Format anschließend für Gespräche und Vernetzung.

Zielgruppe des Seminars

Das Seminar richtet sich in erster Linie an:

Experten, die digitale Lösungen (z. B. KI in der Diagnostik, digitale Therapien) oder Prozessoptimierungen in der Produktion vorantreiben wollen.
Verantwortliche, die Lösungen für Produktionsengpässe, Verpackungsoptimierung oder nachhaltigere Herstellungsprozesse suchen.
Wissenschaftler und Ingenieure, die an konkreten Produktinnovationen, neuen Wirkstoffen oder der technischen Umsetzung von Medical Devices arbeiten.

Teilnahmegebühr

Die Veranstaltung ist kostenfrei

Link zur Anmeldung

Pharma Deutschland e.V. ist der mitgliederstärkste Branchenverband der Pharmaindustrie in Deutschland und vertritt das gesamte Spektrum der Hersteller pharmazeutischer Produkte.
Die Forschungsvereinigung der Arzneimittel-Hersteller e. V. (FAH) fördert seit mehr als 30 Jahren industrielle Forschungskooperationen und ermöglicht so kleinen und mittleren Unternehmen, gemeinsam mit Top-Playern an industrienahen Projekten zu arbeiten.
Die **Fraunhofer-Gesellschaft** mit Sitz in Deutschland ist eine der führenden Organisationen für anwendungsorientierte Forschung – eine Vielzahl der Fraunhofer-Institute entwickeln disziplinübergreifend innovative Technologien für kostenintelligente Gesundheitslösungen.

Programm

Mittwoch, 25. November 2026

10:00 – 10:15 Uhr | Eröffnung und Begrüßung
Pharma Deutschland, FAH und Fraunhofer Gesundheit

10:15 – 11:30 Uhr | Pitching-Session I

Der blinde Fleck der Innovation – Was wir oft zu spät erkennen
Dr. Daniela Zdzieblo,
Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC, Translationszentrum Regenerative Therapien TLZ-RT

Humanrelevante präklinische Testplattformen für verlässlichere Entwicklungsentscheidungen
Dr. André Behrends,
Fraunhofer-Einrichtung für Individualisierte Medizintechnik IMTE

Sensorsystem für die qualitätsgesicherte Produktion von Zellaggregaten
Dr. Thomas Velten,
Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik IBMT

Durch KI GMP-Prozesse effizient gestalten: Sprachmodelle als validiertes Mittel gegen Dokumentationsflut & Berichtspflichten
Markus Wittke,
MWL Pharma Consulting

Wenige Daten, starke Erkenntnisse: KI-Analyse für präklinische und klinische Studien
Farina Hock, Dr. Johannes Lotz
Fraunhofer-Institut für Digitale Medizin MEVIS

KI-gestützte Bildanalyse für schnellere Arzneimittelforschung
Nele Blum
Fraunhofer-Einrichtung für Individualisierte Medizintechnik IMTE

11:30 – 11:45 Uhr | Pause

11:45 – 13:00 Uhr | Pitching-Session II

Verlässliche praxisnahe, vorwettbewerbliche Bewertung von KI in regulatorischen und HTA-Prozessen
Pia Cuk,
Pharos Labs

Durch Pflanzenzüchtung zu sicheren Produkten – Reduktion unerwünschter Inhaltsstoffe direkt in der Pflanze
Dr. Lena Grundmann,
Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Oekologie IME

Agri-Solar und Medizinalpflanzen Status Quo
Peter Schrum,
Biomasse Kontor Brandenburg GmbH und Co. KG

Mehr verwertbare Daten aus kleinsten biologischen Proben
Dr. Michael Kirschbaum,
Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie IZI, Institutsteil Bioanalytik und Bioprozess IZI-BB

Zerstörungsfreie 3D-Einblicke für Entwicklung und Qualität fester Arzneiformen
Dr. Chritian Seim,
xploraytion GmbH

Schnelleres Enzym-Engineering durch tröpfchenbasiertes Screening
Dr. Martin Schröter,
SURFACtoBioTech GmbH

13:00 – 13:45 | Mittagspause

13:45 – 15:00 | Pitching-Session III

Skalierbare Plattform für bioaktive ortho-Kieselsäure
Dr. Sofia Dembski,
Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC

Patientenspezifische Daten als Schlüssel für die erfolgreiche Translation onkologischer Therapien
Dr. Christian Werno,
Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin ITEM

Biomedical Data Intelligence für wissensbasierte und vertrauenswürdige Arzneimittelforschung
Prof. Dr. Holger Fröhlich,
Fraunhofer-Institut für wissenschaftliches Rechnen und Algorithmen SCAI

Biobasierte Stabilisierung für sichere Kunststoffverpackungen
Dr. Tobias Kirschbaum,
PURE Additives

Fraunhofer IZI als Partner für regulatorische Zulassungsstudien
Dr. Claudia Müller,
Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie IZI Leipzig

Vom präklinischen Modell zur besseren Entwicklungsentscheidung: Humanbasierte Translation im OTRC
Dr. Valerie Schröder,
Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin ITEM

15:00 – 16:00 | Möglichkeit zum digitalen Networking